



Drucksachen-Nr.: **2019/013/F**

Art der Drucksache: Anfrage

Betreff: Angebote der Jugendarbeit jenseits städtischer Förderung

Einreicher: Fraktion SPD

Datum: 16.01.2019

Beratungsfolge:

Stadtrat 30.01.2019

Anfragetext:

Der Stadtrat beschließt:

In Vorbereitung auf die Beschlussfassung zum Jugendförderplan sind die erhöhten Bedarfe und damit verbundenen höheren Kosten auffällig. Beides erscheint schlüssig. Es drängt sich aber die Frage nach der Ursache des erhöhten Bedarfes auf. In diesem Zusammenhang stellt die SPD-Fraktion folgende Fragen:

1. Welche Angebote der Jugendarbeit, die nicht durch die Stadt Weimar, sondern durch andere politischen Ebenen (Land, Bund, EU), durch Stiftungen und Vereine (z. B. Agethur) oder durch andere Träger (z. B. Krankenkassen, Kirchen etc.) gefördert werden, sind in Weimar tätig? (Bitte nach Angebot und Fördermittelgeber aufgeschlüsselt)
2. Wie haben sich diese Angebote während der letzten fünf Jahre entwickelt und hat diese Entwicklung einen Einfluss auf die bei der Stadt gestellten Förderanträge?
3. Liegen der Stadtverwaltung Erkenntnisse über die Fördersummen dritter im Bereich der Jugendarbeit der Stadt vor?
4. Liegen der Stadtverwaltung Erkenntnisse über die Vergütung der Mitarbeiter (Tarifbindung, Eingruppierung etc.) vor?

Beschluss

Datum

Unterschrift Oberbürgermeister

beantwortet Herr Kirsten

30.01.2019